

Workshop Shoulder 4Beginners im Rahmen des XV. Bogenhausener Schultersymposiums



Am 22.11.2019 und 23.11.2019 fand das XV. Bogenhausener Schultersymposium unter wissenschaftlicher Leitung von Dr. Ludwig Seebauer in München statt. In diesem Rahmen wurde auf freundliche Einladung von Dr. Tom Uckermann und Dr. Michael Liebhardt zwei AGA Studenten die Teilnahme am Workshop Shoulder 4Beginners ermöglicht.

Der erste Tag des Schultersymposiums behandelte die Frage „Inverse Schulterprothese – die Lösung aller Probleme?“. In spannenden Vorträgen wurde auf höchstem Niveau der State of the Art 2020 hinsichtlich anatomischer und inverser Prothesenversorgung diskutiert. Besonders beeindruckend waren neben den Diskussionen der hochkarätigen Referenten aus Deutschland auch die Vorträge der geladenen internationalen Schulterexperten wie Dr. Laurent Lafosse und MD George Athwal.



AGA Studenten auf dem XV. Bogenhausener Schultersymposium 2019.

Am Nachmittag des ersten Tages fand der Workshop Shoulder 4Beginners statt. Zu Beginn des Kurses wurden die Basics der Anatomie und Funktion der Schulter sowie klinischen Untersuchung inklusive Demonstration erklärt. Daraufhin wurden uns die bildgebenden Verfahren der Schulter in lehrreichen Vorträgen über Röntgen, Sonographie, CT sowie MRT nähergebracht. Im Anschluss an eine spannende Live-Demo der Sonographie der Schulter durften wir die eben erlernten Tipps und Tricks unter Anleitung selbst in die Tat umsetzen.



AGA Studentin Agnes Mayr bei der Sonographie der Schulter.

Nach einer kurzen Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung folgte der zweite Teil des Workshops mit Fokus auf die häufigen Erkrankungen und Verletzungen der Schulter. In anschaulichen Vorträgen zum Impingementsyndrom, der Rotatorenmanschettenruptur sowie Läsionen der

langen Bizepssehne wurden uns wertvolle Hinweise zur Diagnostik und Behandlung an die Hand gegeben. Anschließend wurden die Omarthrose und Defektarthropathie näher beleuchtet, bevor der Workshop mit Vorträgen zu Schulterinstabilität und ACG-Sprengung sowie der proximalen Humerusfraktur sein Ende fand.



Dr. Michael Liebhardt, Agnes Mayr, Isabella Weiß, Dr. Tom Uckermann (v.l.n.r.).

Der zweite Tag des Bogenhausener Schultersymposiums behandelte die komplexe Rekonstruktions- und Revisionschirurgie der Rotatorenmanschette. Der Vormittag begann mit interessanten Vorträgen zum irreparablen Rotatorenmanschettendefekt. Nach einer Kaffeepause wurden die Augmentation, der Superior Capsular Repair und der Muskelsehnenentransfer

diskutiert. Am Nachmittag schloss die Sitzung zur Revision fehlgeschlagener RM-Rekonstruktionen das Schulersymposium ab.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei **Dr. Ludwig Seebauer** für die Ermöglichung der kostenfreien Teilnahme für Studenten am XV. Bogenhausener Schulersymposium bedanken.

Unser besonderer Dank gilt **Dr. Tom Uckermann** und **Dr. Michael Liebhardt** sowie dem **gesamten Team** des Zentrums für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin des Klinikums Bogenhausen für die Organisation des spannenden Workshops Shoulder 4Beginners. Hierdurch konnten wir einen anschaulichen Einblick in die klinische Untersuchung, Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen der Schulter gewinnen.

Zuletzt möchten wir der **AGA**, insbesondere **Eva Maria Pinz**, unseren Dank für die Ermöglichung der Teilnahme aussprechen.

Isabella Weiß und Agnes Mayr

AGA Studenten Regensburg